

Pressemitteilung

Nr. 25 / Juli 2016, Köln

Indiens Wirtschaft hat sich erholt und gewinnt an Dynamik

Deutsch-indischer Erfahrungsaustausch beim siebten India Day zeigte Chancen und Risiken des indischen Marktes für deutsche Unternehmen

Zum siebten India Day begrüßte Raveesh Kumar, Generalkonsul der Republik Indien, rund 150 Teilnehmer am 28. Juni bei der Koelnmesse. In Vorträgen und Paneldiskussionen griffen Indienexperten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft landesspezifische Besonderheiten aus verschiedenen Perspektiven auf. Das jährlich stattfindende deutsch-indische Unternehmerforum wurde von der Deutschen Bank, der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft, dem Beratungsunternehmen Maier + Vidorno sowie der Koelnmesse organisiert.

Fazit des Tages: In Indien liegen nach wie vor große Potentiale. Deutsche Unternehmen sollten sich von den Herausforderungen bei einem Eintritt in den indischen Markt, wie unübersichtlichen Marktstrukturen oder ausufernder Bürokratie, nicht abschrecken lassen. Mit entsprechender Marktkenntnis, Vorbereitung und Geduld lohne sich der Start in den Wachstumsmarkt.

In einem Impulsvortrag analysierte Hannah Levinger, Deutsche Bank Research, die Wachstumschancen für ein Land im Umbruch am Beispiel Indiens und welche Hürden es hierbei zu überwinden gilt. Die weiteren Hauptredner waren Dr. Jan Henning Moeller, Global Human Resources Development Manager der RLE INTERNATIONAL Gruppe, Thomas Hegenberg, Managing Director der Giesecke und Devrient India Pvt. Ltd., und Frauke Schmitz-Bauerdick, GTAI - Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing mbH.

Dr. Jan Henning Moeller und Thomas Hegenberg eröffneten in ihren Redebeiträgen Einblicke in ihr Geschäftsmodell und ihre Erfolgsstrategie auf dem Subkontinent. Frauke Schmitz-Bauerdick gab in ihrem Impulsvortrag einen Überblick über regionale Unterschiede der einzelnen Regionen der Republik und die vielfältigen Marktpotentiale für deutsche Unternehmen.

Gesellschaftliche und soziale Herausforderungen im interkulturellen Austausch wurden durch Sujata Banerjee, Inhaberin Management Across Cultures, im Rahmen einer Paneldiskussion beleuchtet und anhand von unterschiedlichsten Business-Cases erläutert. „Der India Day ist eine ideale Plattform zur Bestandsaufnahme und zum Erfahrungsaustausch“, so das Fazit Sujata Banerjees. Zum Abschluss des India Day 2016 gab die Schlemmer Group, vertreten durch Dieter Brenner, Vice President Markets der Business Unit Automotive, und Kathrin Tröger, General Counsel, einen

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Guido Gudat

Telefon

+49 221 821-2494

Telefax

+49 221 821-2460

E-Mail

g.gudat@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrates:

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

detaillierten Einblick in ihre Marktexpansion durch Mergers & Aquisitions und Herausforderung des M&A in Indien.

Seite
2/2

Neben den Vorträgen gehörten Podiumsdiskussionen mit Indienexperten - darunter Vertreter der Ascendas-Singbridge Pte Ltd, der Hans Turck GmbH & Co. KG, der EMUGE-Werk Richard Glimpel GmbH & Co. KG und der Aluplast GmbH - zum Programm des India Days.

Die Teilnehmer nutzten einmal mehr die Gelegenheit, strategische Überlegungen und aktuelle Fragen zum Tagesgeschäft mit den Referenten und Veranstaltern in Einzelgesprächen sowie im abschließenden Get-Together zu erörtern, die den siebten India Day erfolgreich abrundeten.